Ausgegeben am 15. Sept. 1940.

Beitrag zur Coleopterenfauna des steirischen Ennstales und der angrenzenden Gebiete.

Von **H. Kiefer**, Admont und **J. Moosbrugger**, Feldkirch (Vorarlberg).

Der Erfolg einer lepidopterologischen Exkursion hängt besonders im Hochgebirge vom günstigen Wetter ab. Leider trifft diese Voraussetzung im niederschlagsreichen steirischen Ennstale selten zu. Günstiger stehen hier die Verhältnisse für den Coleopterologen, da gerade bei trüber, kühler Witterung reichere Beute an Caraben und anderen unter Steinen hausenden Käfern zu erwarten ist. Wer nun, wie ich es machte, beide Sammelzweige verbindet, wird selten, d. h. nur bei ausgesprochenem Regenwetter erfolglos von seiner Hochgebirgsexkursion heimkehren.

Als Lehrer in Admont hatte ich Gelegenheit, die reichen entomologischen Sammlungen des stiftischen naturhistorischen Museums zu studieren und mit seinem Gründer, dem bekannten Naturforscher und Gelehrten, Professor P. Gabriel Strobl († am 15. März 1925, nach langem, schwerem Siechtum) in Fühlung zu treten. Mit seiner Hilfe hatte ich schon nach 12jähriger Sammeltätigkeit im Jahre 1908 die Möglichkeit, eine Makrolepidopteren-Fauna des steirischen Ennstales zu veröffentlichen (25. Jahrg. des Entomologischen Wochenblattes in Leipzig), der in den Jahren 1912/1913 umfangreiche Nachträge folgten.

Dem Beispiele Strobls folgend, verlegte ich mich nun auch eifriger auf das Sammeln von Coleopteren, bei deren Bestimmung er mir und später auch Stiftskapitular Edgar Klimsch und Kollege Moosbrugger in Selztal behilflich waren.

Moosbrugger kam 1905 als Lehrer nach Selztal und 1914 als Schulleiter nach Bärndorf bei Rottenmann. Er war ein eifriger Coleopterologe, Botaniker und Hochtourist. Da wir

beide die gleiche Naturbegeisterung hatten und das gleiche Ziel verfolgten, war es selbstverständlich, daß wir uns bald näher kamen und anfreundeten und nun verging fast kein Sommer, in dem wir nicht an jedem freien Donnerstag gemeinsam entomologische Exkursionen in unsere herrliche Alpenwelt unternahmen.

Ich konnte mich, da ich hauptsächlich Schmetterlinge sammelte, nur mit dem Fange größerer, d. h. dem Auge leicht sichtbarer Käfer befassen, während Moosbrugger mit Kätscher und Sieb auch den Mikro-Coleopterenfang betrieb.

Das steirische Ennstal mit seiner Ur- und Kalkalpenzone*), seinen ausgedehnten Hochmooren und Sumpfwiesen und seiner für diese Gebiete charakteristischen und mannigfaltigen Flora bietet für den Entomologen ein Feld reicher Sammeltätigkeit. Es gelang uns — insbesondere Moosbrugger — im Laufe von 15 Jahren eine große Zahl von Käferarten für das steirische Ennstal festzustellen, beziehungsweise zu bestätigen.**)

*) Geologische Beschaffenheit des Admonter Beckens.

a) Die Kalkalpen bilden am linken Ennsufer mit dem Bosruck beginnend mächtige Mauern mit schroffen Felswänden und kahlen, meist über 2000 m hohen Gipfeln, die Hallermauern (Pyhrgas-Scheiblingstein-Hexenturm-Natterriegel 2028 m mit dem Admonterhaus am Grabnertörl 1750 m und vorgelagert den Dörfelstein 1063 m, der sich unmittelbar hinter dem Dörfchen Hall erhebt), die Buchsteingruppe mit dem Tamischbachturm im Gesäuse, dann die Enns überschreitend, von Hieflau über Johnsbach gegen Admont ziehend, die Hochtorgruppe (Planspitze-Zinödl-Hochtor 2372 m, höchster Berg im Admonter Becken mit der Heßhütte am Ennseck) und den Johnsbacher Reichenstein, das Sparafeld, den Kalbling und den Kreuzkogel.
An der Basis der Kalkalpen steht der Werfener Schiefer in mächtigen Lagen an und bildet am linken Ennsufer bei Frauenberg den Kulm-, den Plösch- und den Leichenberg, welch letzterer in seinen roten Gips- und blaugrauen Mergellagen Salzlager einschließt. Auf dem Plöschberg, der sich hinter dem Leichenberg erhebt, war einst ein Kupferstollen im Betrieb.

b) Das Dürrenschöberl (richtig Girnschöberl) bei Selztal mit dem Klosterkogel und dem Toneck gehört den Uralpen an. Dieser Gebirgszug besteht aus roten, grauen und grünen Tonschiefern, grünlichen Talgschiefern und schieferiger Grauwacke. Dieser Gebirgszug enthält vereinzelt Quarzadern (Fundort für Cyanit) und Nester von Spateisenstein und Kupfererzen, die vor Jahren an verschiedenen Stellen aufgeschlossen, später aber wieder aufgelassen wurden.

**) Wir machten bei unseren Sammeltouren die Erfahrung, daß die Zahl der Käferarten in der Kalkalpenzone ungleich größer ist, als im Urgebirge, hingegen auf manchen Bergen des letzteren (z. B. Stein am Mandl bei Rottenmann, Zirbitzkogel bei Obdach, u. a.) die Individuenzahl überwiegt.

Nach Übernahme des Admonter Museums als „Konservator“ 1923 blieb mir für meine Sammeltätigkeit wenig Zeit; auch der geänderte Schulbetrieb schloß während des Schuljahres diese Tätigkeit fast gänzlich aus. Auch mußte ich mich einer Operation unterziehen, nach welcher mir vom Arzt das Bergsteigen verboten wurde.

Nachdem auch Moosbrugger nach seiner im Jahre 1931 erfolgten Pensionierung in seine Heimat nach Vorarlberg übersiedelte, entschloß ich mich nun als Abschluß unserer Sammeltätigkeit im Verein mit ihm die von uns im steirischen Ennstal festgestellten und in unseren Sammlungen befindlichen Käferarten als „Beitrag zur Coleopterenfauna des steirischen Ennstales und der angrenzenden Gebiete“ (wir sammelten auch im oberen Murtale*) zu veröffentlichen und hoffen damit zur Kenntnis der heimatlichen Käferfauna beigetragen zu haben.

Moosbruggers Artikel über „Alpine und subalpine Käfer des steirischen Ennsgebietes“ der in der Coleopterologischen Rundschau (Nr. 6 vom Dezember 1935) erschien, jedoch nur einen Teil der von ihm gefangenen Arten enthält, wurde in dieser Arbeit voll berücksichtigt. Bezüglich weiterer Adephagen-Funde in unserem Gebiete verweise ich auf die zoogeographische Studie: „Die Adephagen der östl. Hälfte der Ostalpen“ von R. F. Heberdey und J. Meixner, Graz. (Zoolog.-Botan. Gesellschaft in Wien 1933, Bd. 83.)

Da meine Sammlung noch nach dem Katalog von Heyden, Reitter und Weise 1906 geordnet ist, halte ich mich auch in der Reihenfolge an diesen Katalog, nur sind die jetzt geänderten Benennungen der betreffenden Familien und Arten von den Staphyliniden angefangen voran und die früher gebräuchlichen in Klammer beigesetzt.

Die Exemplare meiner Sammlungen wurden in dankenswerter Weise von dem bekannten Biologen Herrn Dr. Ing. H. Franz durchgesehen und fehlerhafte Benennungen richtig gestellt.

Admont, im Februar 1940.

H. Kiefer.

*) Aus Oberzeiring im Murtal erhielt ich von einem einstigen Schüler (Egger) eine Anzahl Käfer, die auch im Beitrag aufgenommen sind; ebenso meine Funde am Zirbitzkogel bei Obdach und im steirischen Koralpengebiet.

Als Abkürzungen gelten:

(M) = Moosbrugger
(K) = Kiefer
(E) = Egger

U.v.A. = Umgebung v. Admont
Bdf. = Bärndorf b. Rottenmann
O.Zeiring = Oberzeiring

♂ = Männchen
♀ = Weibchen
St. = Stück
hfg. = häufig
n. hfg. = nicht häufig
s. hfg. = sehr häufig
z. hfg. = ziemlich häufig
selt. = selten
n. selt. = nicht selten
z. selt. = ziemlich selten

Bst. = Bösenstein 2449 m (R. T.)
E. Rst. = Eisenerzer Reichenstein 2166 m
Grsk. = Grieskogel (Seck. Alpen) 2336 m
Hgr. = Hochgrößen 2116 m (R. T.)
Hhd. = Hochhaide 2363 m (R. T.)
Hschwg. = Hochschwung 2199 m (R. T.)
Kalbl. G. = Kalblinggatterl 1540 m
Rott. R. = Rottenmanner Tauern
Seck. Z. = Seckauer Zinken 2398 m
Sengs. G = Sengsengebirge 1961 m
Spfd. = Sparafeld 2245 m
Stein a. M. = Stein am Mandl 2042 m (R. T.)
Stoder Z. = Stoderzinken 2047 m
Tbt. = Tamischbachturm 2034 m
T. Geb. = Totengebirge b. Liezen 2125 m
Zeyr. K. = Zeyritzkampel 2125 m
Zirbitzk. = Zirbitzkogel 2397 m

Cicindelidae.

Cicindela silvicola Latr. (Dej.); U. v. A. bis 1900 m hfg. (K) O.Zeiring 1 St. (E).

Cic. hybrida v. riparia Latr. (Dej.); Admont (Ennspromenade), Esslingbett b. Hall, Kammleralm ob Hall, Gesäuse, hfg. (K) Spitzenbachgraben bei St. Gallen (K), O.Zeiring 1 St. (E).

Cic. hybrida a. *transversalis* Dej.; (syn. zu *riparia*) Admont (Ennspr.) und Gesäuse, hfg. (K), O.Zeiring 2 St. (E).

Cic. campestris Linn. (mit den Formen *coerulescens* Schilsky, *impunctata* Westh., 5-*maculata* Beuth.); U. v. A. Krumauermoor), Dörfelstein, Gesäuse z. hfg. (K), Stein a. M.-Vorberge, Gams b. H. (K), O.Zeiring 3 St. (E).

Cic. campestris a. *affinis* Fisch. (syn. zur Stammform); U. v. A. (Krumauermoor) (K), O.Zeiring 1 St. (E).

Cic. campestris a. *connata* Heer; U. v. A. 1 St. (leg. Strobl) det. Joanneum.

Carabidae.

Cychrus rostratus L. (= *caraboides* L.); U. v. A., Krumau b. A. je 1 St. (K), Krumauermoor 21. 8. am Apfelköder 1 St. (K), St. Lorenzen i. P. 1 St. (K), Bdf. (M).

Cych. rostr. (*carab.*) v. *Hoppei* Ganglb.; U. v. A., Rötelstein b. A. im April je 1 St. (K).

Cych. rostr. (*carab.*) v. *pygmaeus* Chd.; Grabnertörl b. 1900 m 1 St. (K), Rott. T., Stoderzinken (M).

Cych. attenuatus F.; U. v. A., Pleschalm, Natterriegel 6. und 7. n. selt. (K), Gesäuse 1 St., Tot. Geb. (bei 1800 m) 3 St. (K), Scheiplalm 1 St. (K).

Calosoma sycophanta L.; Admont 20. 7. 1900 und 13. 8. 1909 (im Kaufgeschäft John) 2 prächtige ♀♀, grün, gegen die Flügeldeckenränder mit rötlichem Glanz (K), sonst im ganzen Gebiet nicht gefunden!

Carabus coriaceus L.; U. v. A. und Gams b. H., 6. und 7. an Regentagen auf Feldwegen n. selt. (K).

Car. irregularis F.; U. v. A. einzeln; Kematenwald im Mulm alter Stöcke in Anzahl Ende Oktober. Einige Stücke die Flügeldeckenränder mit grünem Schimmer (K) Rötelstein, Hall b. A. und Gams b. H. in alten Stöcken unter der Rinde im Oktober (K).

Car. irregularis v. *cephalotes* Sok.; robuste ♀♀ mit großem Halsschild, einzeln; Klosterkogel, Kematenwald und Gams (K).

Car. violaceus v. *obliquus* Thoms.; U. v. A. 5.—8., Klosterkogel, Schafferweg, Hall b. A. 10. und 11., Gams b. H. 3. und 4. und wieder 10. z. hfg. in alten Fichten- und Lärchenstöcken (K), Unt.-Reiting im Mai 2 St. (leg. Sambs), O.Zeiring 6 St., darunter 1 St. ohne blauen Rand! (E).

Car. violaceus a. (v.) *laevigatus* Dej.; Himmeleck im Juni 1 St. (leg. Dir. Wolf), Bdf. (M.)

Car. intricatus L.; U. v. A. und Hall in feuchten Gräben unter Steinen hfg., auch im 3., 4. und 10. in alten Stöcken, ebenso in Gams b. H. n. selt. (K).

Car. intricatus a. *bohemicus* Haury; U. v. A. und Hall selten (K), Selztal und Bdf. (M).

Car. intricatus a. *liburnicus* Haury; Gams b. H. 1 St. (K), Selztal und Bdf. (M).

Car. intricatus v. *angustulus* Haury; U. v. A. und Hall häufiger als *bohemicus* (K), Selztal und Bdf. (M).

Car. catenulatus Scop. (= *problematicus* Hbst.); Bdf., Wörschach (M).

Car. Fabricii Panz.; 1 St. fand ich im Mai auf dem Wege zur Pitzalm in Hall beim Johannesbrunnen in ca. 800 m Höhe, sonst nur über der Baumgrenze ab 1800 m im 6. – 8. n. selt.; Hallermauern, Tbt., E. Rst., T.Geb. (darunter auch längsgerippte Stücke!) Himmeleck, Hochschwung, Zeyr.K. (K), Kalblingboden, Sengs.G., Zinödl, Voralpe (M.)

Car. *Fabricii* v. *koralpicus* Sok.; Koralpe 5. August, Himmeleck im Juni je ein Stück (K) Bst., Hhd., Grsk., Hgr., Schüttkogel. Ende Oktober unter Rinde von Fichtenstöcken gefunden (Globukenalm, 1600 m) (M).

Car. *variolosus* F. ssp. *nodulosus* Creutz.; Selztaler Moor im Mai einzeln (M), Frauenberg bei Adm. 2. Mai und 20. Juni je 1 St. im Köderbecher (K).

Car. *auronitens* F. ssp. *Kraussi* Lap.; U. v. A. im Mai; Dörfelstein, Klosterkogel, T.Geb., Gams b. H., Geierkogel, Zeyr.K. ab Mai in sonnigen Wäldern, an trockenen Stellen; in Hall bei A. und Gams bei H. im 3., 4. und 10. in alten Stöcken n. selt. (K).

Car. *auronitens* ssp. *Kraussi* Lap. (rotgolden, ähnlich a. *ignifer* Haury); U. v. A., Rötelstein, selten (K).

Car. *auronitens* var. *Petzi* Sok.; Rötelstein im April in einem Lärchenstock 1 St. (K), Windischgarsten (M).

Car. *convexus* F.; U. v. A. 5.—7. einzeln, Gams b. H. 1 St. (K), Bdf., Oppenbg., Selztal (M), O.Zeiring 2 St. (E).

Car. *convexus* a. *simplicipennis* Dej.; U. v. A., Alm ob Prebichl je 1 St. (K), O.Zeiring 1 St. (E).

Car. *granulatus* L. (mit den Formen *forticostis* Kr. und *interstitialis* Duft.); U. v. A., Hall b. A. März und Mai, Gams b. H. März und Oktober in alten Stöcken s. hfg. (K), Scheiplalm, Kaiserau (K), Scharsdorf b. Trofaiach (leg. Obl. Sambs).

Car. *cancellatus* v. *ambicornis* Sok.; U. v. A. und Leichenberg b. Hall im März bis Mai und September, Oktober in alten Fichtenstöcken hfg. (K), Gams b. H. im Mai und Juni z. hfg. (K), Spitzenbachgraben b. St. Gallen (K), Scharsdorf b. Trofaiach 2 St. (leg. Sambs), O.Zeiring 1 St. (E).

Car. *cancellatus* v. *nigricornis* Dej.; U. v. A., Hall b. A., Gams b. H. einzeln (K), O.Zeiring 2 St. (E).

Car. *Ullrichi* Germ. ssp. *Stuissineri* Geh.; O.Zeiring 1 St. (E) (Voitsberg) (M).

Car. *Ullrichi* ssp. *parvus* Geh.; O.Zeiring im Juni 1 St. (E), Kapfenberg (M), Gams b. Hieflau April bis Juni auf feuchten Waldwegen einzeln (K). Im Admonter Gebiet nicht vorkommend! (K)

Car. *arvensis* Hbst. ssp. *alpicola* Heer; U. v. A., Leichenberg b. Hall und Gams b. Hieflau einzeln im März in alten Stöcken gefunden (K), St. Lorenzen i. P. im Mai 1 St. (K).

Car. arvensis v. *noricus* Sok.; hochalpin, z. selt. Grübl bei Eisenerz im August, Kalbl. Gatterl und Tot.Geb. je 1 St. im Juli (K). Himmeleck 1 St. (leg. Wolf), Dürrenschöberl, Zeyr.K., Hgr., Stein a. Mandl, Schüttkogel (M).

Car. arvensis v. *aeratus* Géh. (syn. zu a. *aereus* Dej.); Leichenberg b. H. im März und Polster bei Eisenerz je 1 St. (K).

Car. nemoralis Müll.; Leichenberg b. H. (am Fuße, r. Eßlingufer) vor Jahren n. selt. im Mai, jetzt nicht mehr gefunden (K), Gesäuse 1 ♀, Gams b. H. 1 St. (K), Selztal (M).

Car. hortensis L.; Ardning, auf der Bezirksstraße geg. Liezen 1 St. (M).

Car. sylvestris v. *Haberfellneri* Ganglb.; in der Waldregion von 1100 m aufwärts: Sulzkar, Kaiserau, Pitzalm b. Hall überall einzeln (K), Zinken b. Aussee, Hochmölbing, Sengs.G. Tbt., Zeyr.K. und bei Kallwang (M).

Car. sylvestris v. *fallax* Sok.; in den Uralpen oberhalb der Waldregion, häufiger als *Haberfellneri*! (K u. M); U. v. A. (K), St. Lorenzen i. P., Wald, Scheiplalm, Reiteralm, Globukenalm, Gumpen, Hochgrößen, Schüttkogel (M), Himmeleck (leg. Dir. Wolf).

Car. sylvestris v. *Redtenbacheri* Géh.; Koralpe 1900—2000 m hfg., Anfang Aug. (K).

Car. concolor ssp. *alpestris* Sturm; hochalpin auf Kalk. Admonterhaus bei 1900 m im August s. selt. (K), Kreutzkogel 1 St. (K), Spfd., Hochmölbingstock (M). NB.: Kommt am Dürrenschöberl nicht vor! (M).

Car. (ssp.) *Hoppei* Germ. v. *rottenmanicus* Sok.; nur hochalpin im Juni und Juli: Stein a. Mandl hfg. (K u. M), Bösenst., Hhd., Zirbitzkogel hfg., Hochschwung (Reiteralm) einzeln (K u. M), Grieskogel (M), Himmeleck (leg. Wolf).
NB.: a. *puncticollis* Kr. vom Zirbitzkogel wurde von Breuning als syn. zu *Hoppei* gezogen! (M)

Car. v. *rottenmanicus* a. *confluens* Born.; Seckaueralpen: Grieskogel, Hschwg. einzeln! (K). NB. Aberration von Breuning eingezogen! (M)

Car. carinthiacus Sturm.; Oppenberg bei Rottm. 1200—1500 m einzeln (M), Strechengraben (1300 m) im Walde unter Steinen (M). Der *carinthiacus* von Oppenberg wurde in der „Societas entomologica" 1913 Nr. 6 von Born als a. *Moosbruggeri* beschrieben, später jedoch diese Form als unhaltbar von Breuning wieder eingezogen (M).

Car. Linnei Panz. ssp. *folgariensis* Bern.; Strechenwald bei Selztal einzeln (M), Admont im Oktober 1 St. (K).

Car. glabratus Payk. v. *carinthianus* Born.; O.Zeiring 1 ♂ (leg. Egger).

Leistus ferrugineus L.; Bdf. (M).

L. rufescens F.; Selztal, Bdf. zahlreich an Moortümpeln zwischen Schilf (M).

L. (*Pogonophorus*) *montanus* Steph.; Stein a. Mandl 1 St. (K), Bst. (M), Saarstein bei Aussee (leg. Konschegg).

L. nitidus Duft.; Sub- und hochalpin an feuchten Stellen, auch unter Rinden: Selztal, Bdf., Hhd., Stoderzink., Gesäuse, Dachstein (M).

L. (*Leistidius*) *piceus* Fröl.; Selztal, Stein a. Mandl, Zirbitzk. (M-K).

Nebria picicornis F.; Admont und Umgebung (Ennsufer, Eßlingbett) n. selt. (K).

N. Jockischi Strm.; überall an Waldbächen (M), Hgr. b. Oppenberg 1 St. (K).

N. Jockischi ssp. *nigricornis* Villa; Bdf. (M).

C. Gyllenhali Schön; Kaiserau b. Admont, T.Geb. b. Liezen n. selt. (K), Bdf. (M).

N. Gyllenhali v. *rufescens* Ströem; Selztal (M).

N. castanea ssp. *brunnea* Duft.; überall von 1500 m aufwärts: Hallermauern, Grübl ob Prebichl, Stein a. Mandl, T.Geb., Zeyr.K., Zirbitzk. (K. u. M), Hochhaide, Zinödl (M).

N. austriaca Ganglb.; Hochalpin. Spfd., E. Rst., Bst. (auch schwärzl. Stücke), Seck.Z. (M), Natterriegel, Hschwg., Himmeleck, Triebenfeldkogel, Zeyr.K., Zirbitzk., seltener als *brunnea* (K).

N. atrata Dej.; Hochgolling (leg. Pinker) selt.

N. Schusteri Ganglb.; Koralpe n. selt. (leg. Zoppa).

N. brevicollis F.; Landl 1 St. (M).

N. Germari Heer; hochalpin, Hochhaide (M) z. selt.

N. Hellwigi Panz.; überall hochalpin hfg.: Hallermauern, Gumpeneck, Stein a. Mandl, Zirbitzk., Grieskogel (K u. M), Zinödl, Hochmölbing, Bst., Dachstein (M).

N. Hellwigi a. *fuscipes* Schm.; T.Geb., Hgr. n. selt. (K).

N. Hellwigi v. *stigmula* Dej.; Stein a. M., Hgr., Zirbitzk. hfg. (K).

N. Dejeani Dej.; Koralpe, Zirbitzk. hfg. (K).

N. Dejeani ssp. *styriaca* Schm.; in der obersten Waldregion: Heßhütte, Treffneralpe, Eisenerzer Rst., Leobner, Hoch-

haide, Seck.Z. (M), Zinödl, Stein a. Mandl, Kreuzkogel, Polster, Zeyr.K., Triebenfeldkogel, Himmeleck n. hfg., teils selt. (K).

Notiophilus aquaticus L.; Selztal (M), Stein a. M., Zirbitzk. selt. (K).

Not. palustris Duft.; Bdf. (M), U. v. A., Stein a. M. einzeln (K).

Not. hypocrita Putz. (*Germinyi* Fauv.); Hochhaide (M), Zeyr.K. (K) selt.

Not. biguttatus F.; U. v. A. (Kematen), Stein a. M., Hallermauern einzeln (K), O.Zeiring 2 St. (leg. Egger).

Omophron limbatum F.; Admont (Ennsufer) 1 St. (K), Selztal, Bdf. selt. (M).

Blethisa multipunctata L. Gaishornersee selt. (M).

Elaphrus uliginosus F.; U. v. A., Kaiserau, Hall b. A. n. selt. (K), Bdf. (M), Gaishorn (M).

El. cupreus Duft.; Admont (K), Bdf. (M) je 1 St.

El. riparius L.; Gaishorn 1 St. (M).

El. Ullrichi W. (Redt.); Admont (Ennsufer) einzeln (K), Selztal, Gaishorn (M), O.Zeiring 3 St. (E).

El. aureus Müll.; U. v. A. (Ennsufer) n. selt. (K), Selztal, Gaishorn (M), O.Zeiring 4 St. (leg. Egger).

Lorocera (*Loricera*) *pilicornis* F.: U v. A., T.Geb. bei Liezen je 1 St. (K), Selztal, Bdf., Oppenberg (M).

Clivina fossor L.; U. v. A. n. selt. (K).

Cl. collaris Hbst. (syn. zu *contracta* Fource); U. v. A. (K), Selztal (M) n. selt.

Dyschirius lucidus Putz.; U. v. A. 2 St. im Juli (K), Selztal (M).

Dysch. globosus Hbst.; Selztal 3 St., auch am Tamischbachturm gefd. (M).

Dysch. laeviusculus Putz.; Selztal, Bdf., Oppenberg einzeln (M).

Asaphidion caraboides Schrnk.; Admont (K), Selztal (M) selt.

As. pallipes Duft.; Selztal (M).

As. flavipes L.; U. v. A. hfg. (K).

Bembidion foraminosum Strm.; U. v. A. (K), Selztal (M) je 1 St.

B. litorale Oliv.; U. v. A. (Ennsufer) 1 St. (K), Selztal (M).

B. pygmaeum F.; Krumau b. A. 2 St. (K), Selztal (M).

B. lampros Hbst.; U. v. A. 3 St. (K).

B. lampros v. (ssp.) *properans* Steph.; U. v. A. 2 St. (K).

B. punctulatum Drap.: O.Zeiring 1 St. (leg. Egger).

B. bipunctatum L. ssp. *nivale* Heer; überall alpin, am Rande von Schneefeldern im Grase: Stein a. Mandl, T.Geb.,

Hschwg., Hgr., Zeyr.K. einzeln (K), Krumau bei Admont 1 St. (K), Dachstein, Leobner, Hhd., Seck.Z., Kalbl.-Gatterl (M).

B. dentellum Thbg.; U. v. A. (K), Selztal, Bdf. einzeln (M).
B. varium Ol.; Gaishorn (M).
B. semipunctatum Donov.: Selztal 3 St. (M).
B. obliquum Strm.; Gaishorn 1 St. (M).
B. fasciolatum Duft.; U. v. A. (Ennsufer), Selztal je 1 St. (K u. M), O.Zeiring 3 St. (leg. Egger).
B. ascendens K. (Dan.); Selztal, Bdf. (M).
B. tricolor F.; U. v. A. (Ennsufer) 1 St. (K), Selztal, Bdf. einzeln (M).
B. conforme Dej.; U. v. A. 1 St. (K), Selztal, Oppenberg (M), O.Zeiring 1 St. (E).
B. tibiale Duft.; U. v. A., Aigen b. A., Kaiserau je 1 St. (K), Himmeleck 1 St. (K), Scheiplsee (M).
B. fulvipes Sturm.; Selztal 1 St. (M).
B. testaceum Duft. Selztal, U. v. A. (Ennsufer) einzeln (K).
B. Andreae ssp. *Bualei* Duv.; U. v. A. (Hall) 2 St. (K), Bdf. (M), O.Zeiring 1 St. (E).
B. Andreae v. *femoratum* Strm.; O.Zeiring 1 St. (E).
B. ustulatum L.; U. v. A. (Ennsufer) im Juli n. selt. (K), Bdf. (M), O.Zeiring 1 St. (E).
B. rupestre L.; U. v. A. n. selt. (K), Selztal, Bdf., Gaishorn (M).
B. lunatum Duft.; U. v. A. 1 St. (K), Selztal, Bdf., einzeln (M).
B. modestum F.; U. v. A. 1 St. (K), Selztal, Bdf. (M).
B. decorum Panz. (Zenk.); U. v. A. (Ennsufer) 2 St. (K), Bdf. (M).
B. nitidulum Marsh.; U. v. A. (Ennsufer), Kaiserau n. selt. (K).
B. nit. ssp. *alpinum* Dej.; hochalpin Zeyr.K. (M u. K) einzeln.
B. geniculatus Heer; Mühlau b. A., Hallermauern, Geierkogel, je 1 St. (K).
B. Milleri Duv.; Bdf. einzeln (M).
B. Stephensi Crotch.; Selztal, Bdf. selt. (M).
B. monticola Strm.; U. v. A. 3 St. (K), Selztal einzeln (M).
B. ruficorne Selztal, Bdf. einzeln (M).
B. Millerianum Heyd.; Selztal selt. (M), O.Zeiring 1 St. (E), Neumarkt (M).
B. stomoides Dej.; Selztal selt. (M), Oppenberg, Bdf. (M).
B. decoratum Duft.; U. v. A. (Ennsufer) z. hfg. (K), Grsk. 1 St. (K).
B. Doderoi Gglb.; Bdf. (M) selt.

B. pyrenaeum Dej. ssp. *glaciale* Heer; Hallermauern, E. Rst., Hschwg. Gumpeneck einzeln (K), Hgr., Schüttkogel, Dachstein, T.Geb., Sengs.G., Zeyr.K., Tbt. (M).
B. Genei ssp. *Illigeri* Net.; Selztal (M).
B. quadrimaculatum L.; Selztal, Bdf. (M).
B. tenellum Er.; U. v. A. 2 St. (K).
B. tenellum a. *triste* Schilsky (syn. zu a. *atratum* Hornung); Selztal (M) n. hfg.
B. Schüppeli Dej.; U. v. A. n. selt. (K), Selztal, Bdf. (M).
B. articulatum Gyllh.; Selztal, Bdf. (M).
B. octomaculatum Goeze; Steyrersee (M).
B. Mannerheimi Sahlbg.; Selztal, Bdf. selt. (M).
B. (früher *Ocys*) *quinquestriatum* ssp. *reticulatum* Net.; Liezen (M).
Tachys quadrisignatus Duft.; Selztal, Bdf. n. selt. (M).
T. micros Fisch.; Selztal, Bdf. (M).
Tachyta nana Gyllh.; Selztal n. selt. (M).
Perileptus areolatus Creutz.; Selztal Bdf. (M).
Trechus micros Hbst.; Bdf. (M) einzeln, Selztal, Stainach (M).
Tr. discus Fbr.; Selztal (M).
Tr. quadristriatus Schrnk.; Bdf. (M).
Tr. obtusus Er.; Oppenberg (M).
Tr. rubens F.; Krumau b. Admont (K), Gaishorn z. selt. (M), Selztal, Bdf. (M).
Tr. subnotatus v. *cardioderus* Putz.; T.Geb. bei Liezen hfg. (K), U. v. A. (Edelgraben) und Gesäuse je 1 St. (K), Natterriegel, E. Rst., Hschwg. (K).
Tr. splendens Gemm.; Oppenberg, an einem Waldbach, einige Stücke (M).
Tr. regularis Putz.; Koralpe (leg. Ganglbauer 1890 und Mandl) je 1 St. in d. Sammlung (K).
Tr. constrictus Schaum.; von 1000 m aufwärts in der Waldregion: Bdf., Kaiserau, Ardning, Oppenberg, Hhd., Bst. n. selt. (M).
Tr. Pinkeri Ganglb.; in der obersten Waldregion u. im Krummholz: Hallermauern (Pyhrgas u. Natterriegel) einzeln (M u. K), T.Geb. bei Liezen (Niederhütten), Voralpe, Tbt. (M).
Tr. alpicola Strm.; von 800 m aufwärts überall sub- und hochalpin: Bdf., Oppenberg, Grsk., Bst., T.Geb. (M), U. v. A. (Edelgraben) einzeln (K), E. Rst. 1 St. (K).
Tr. limacodes Dej.; von 900 m aufwärts sub- und hochalpin: Grsk., Bst., Hauser-Kalbling, Leobner, Hschwg. und in Bdf. n. selt. (M).

Tr. Hampei Ganglb.; hochalpin: Sparafd., Hochmölbingstock, Sengs.G. einzeln (M).
Tr. glacialis Heer; hochalpin: Stoderzinken, Dachstein (M) einzeln.
Tr. Rudolphi Ganglb.; Koralpe z. selt. (leg. Zoppa).
Tr. ochreatus Dej.; Zirbitzkogel anfangs August n. selt. (K).
Tr. ovatus Putz.; hochalpin: Seck-Z., Bst., Hgr., Gumpeneck (M), Hschwg. (M u. K), Zeyr.K. einzeln (K), Hallermauern n. selt. (K).
Tr. ovatus v. (ssp.) *pallescens* Redtb.; hochalpin: Kalbl.G., Zeyr.K., Zinödl, Sparafeld, E. Rst. n. selt. (M).
Epaphius secalis Payk.; Selztal, Bdf., Oppenberg (M) n. selt.
Patrobus excavatus Payk. (syn. *atrorufus*); Selztal, Bdf. (M), Hschw., E. Rst. (K) z. selt.
Pat. styriacus Chd.; E. Rst. 3 St. (K), Scheiplsee 4. Juli 1939 (M), Gumpen (M).
Panagaeus crux-major L.; U. v. A. n. selt. (K).
Chlaenius vestitus Payk.; Selztal, Bdf. (M), Gams b. H. 1 St. (K).
Chl. tristis Schall.; Gaishorn (M).
Chl. sulcicollis Payk.; Selztal a. d. Enns (M).
Chl. nitidulus Schrnk; Krumau b. Admont 2 St. (K).
Chl. nitidulus v. *tibialis* Dej.; U. v. A. (Krumau) n. selt. (K).
Chl. nigricornis v. *melanocornis* Dej.; Krumau b. Admont 1 St. (K), Selztal, Bdf. (M).
Oodes helopioides Fabr.; Krumau b. Admont 2 St. (K), Selztal, Bdf. (M).
Badister bipustulatus F.; Selztal (M).
Bad. bipustulatus a. *lacertosus* Sturm; Krumau b. Admont 1 St. (K).
Bad. bipustulatus a. *suturalis* Steph.; Eßlingau b. Hall 1 St. (K).
Bad. sodalis Duft ; Selztal, Wörschach (M).
Bad. peltatus Panz.; Selztal (Ennsufer) (M).
Licinus Hoffmannseggi Panz.; von 1200 m aufwärts, sub- und hochalpin auf Kalk: Spfd., Kaiserau, Zinödl, Tbt., Voralpe, Hochmölbing, Sengsg. (M), Hallermauern, E. Rst., Himmeleck einzeln, im T.Geb. häufiger vorkommend (K).
Lic. depressus Payk.; Selztal, St. Lamprecht (M).
Ophonus (jetzt *Harpalus*) *punctatulus* Duft.; U. v. A. (Aigen) 1 St. (K), Hieflau, Selztal, Oppenberg (M).
Oph. (*Harpalus*) *puncticollis* Pk.; Pürrg (leg. Heberdey).
Oph. (*Harpalus*) *brevicollis* Serv.; Admont (Strobl).
Oph. (*Harpalus*) *griseus* Panz.; Gams b. H. (K).

Oph. (*Harpalus*) *pubescens* Müll.; Krumau b. Admont n. selt. (K), Selztal (M), O.Zeiring 1 St. (E).

Harpalus aeneus F.; Gams b. H. 1 St. (K), Selztal, Bdf., Tbt., gemein (M).

H. atratus Latr.; Selztal (M), O.Zeiring 1 St. (E).

H. tenebrosus Dej.; Selztal, T.Geb. (M).

H. fuliginosus Duft.; Selztal (M).

H. latus L.; U. v. A. n. selt. (K), Selztal, Bdf., Pyhrgas (M), Gams b. H. 1 St. (K).

H. luteicornis Duft.; Pleschalm, Grübl. b. Eisenerz je 1 St. (K).

H. quadripunctatus Dej.; Hochmölbing (M), O.Zeiring 1 St. (E).

H. marginellus Dej.; Kraubath (M).

H. rubripes Duft.; Selztal (M) O.Zeiring 1 St. (E).

H. rufitarsis Duft.; Selztal, Oppenberg (M).

H. honestus Duft.; Selztal, Oppenberg (M).

H. tardus Panz.; U. v. A. 3 St., Hall b. A. 1 St. (K), Selztal, Oppenberg (M), O.Zeiring 2 St. (E).

H. anxius Duft.; Kraubath (Murtal) 1 St. (M).

Trichotichnus laevicollis Duft.; U. v. A. n. selt. (K), Tbt., Polster, Hschwg. je 1 St. (K).

Acupalpus flavicollis D.; Krumauermoor 2 St. (K), Selztal (M).

Tetraplatypus (subg. v. *Bradycellus*) *similis* Dej. (syn. zu *circumcinctus* Sahlb.); Selztal, im Moor, Bdf. (M), Windischgarsten (M).

Bradycellus collaris Payk.; Selztal, Bdf., Oppenberg, Tbt. n. selt.. (M).

Trychocellus oreophilus Dan.; Zirbitzk., Koralpe (Dr. Meixner), Stubalpe (Dr. Franz).

Anisodactylus binotatus F.; U. v. A. n. selt. (K).

Anis. binotatus v. *spurcaticornis* Dej.; U. v. A. 1 St., Umg. v. Landl 3 St. (K).

Anis. nemorivagus Duft.; Selztal, Oppenberg (M), Gams b. H. 1 St. (K).

Amara plebeja Gyllh.; U. v. A. 3 St. (K) Selztal, Bdf., Gaishorn (M).

Am. similata Gyllh.; Admont 2 St. (K), Gams b. H. 1 St. (K), Selztal, Bdf. (M).

Am. ovata F.; U. v. A n. selt. (K), Gams b. H. 1 St. (K), Selztal, Bdf. (M), O.Zeiring 1 St. (leg. E.)

Am. ovata a. *adamantina* Kol.; U. v. A. (K).

Am. montivaga Sturm; U. v. A. n. selt. (K), Gams b. H. 1 St. (K), O.Zeiring 1 St. (E), Scharsdorf b. Trofaiach 1 St. (leg. Sambs).

Am. *nitida* Sturm.; U. v. A. 2 St., Dürrenschöberl 1 St. (K).
Am. *nitida* v. *imbella* Rtt.; Bdf. (M).
Am. *communis* Panz.; U. v. A. 2 St., U. v. Landl 1 St. (K), O.Zeiring 1 St. (E).
Am. *convexior* Steph.; U. v. A. hfg. (K), Selztal, Oppenberg (M).
Am. *lunicollis* Schiödte; U. v. A. (K) Seckaueralpen (Hocheggeralm) 1 St. (K), Triebenfeldkogel 1 St. (leg. Dir. Wolf), O.Zeiring 1 St. (E), Selztal, Bdf., Hochhaide (M).
Am. *Schimperi* Wenck., Bdf. (M).
Am. *curta* Dej.; U. v. A. 2 St. (K), Selztal, Oppenberg (M).
Am. *aenea* Degeer; U. v. A. und U. v. Landl z. hfg. (K).
Am. *eurynota* Panz.; U. v. A. n. selt. (K), Scheiplalm 1 St. (K), Gesäuse, Oppenberg, Bdf. (M), O.Zeiring 2 St. (E).
Am. *familiaris* Duft.; K. v. A. hfg., U. v. Landl, Spitzenbachgraben (K), O.Zeiring (E).
Am. *ingenua* Duft.; Zeltweg (Murtal) (M).
Am. *cursitans* Zimm.; Bdf., Hochmölbing (M).
Am. *municipalis* Duft.; Hieflau (Wolf), Triebenstein (M).
Am. *erratica* Duft.; überall sub- und hochalpin; U. v. A. 1 St. (K), T.Geb., Zeyr.K., Stein a. Mandl, Hochhaide, n. selt. (K u. M), Selztal, Stoder Zinken (M).
Am. *bifrons* Gyll.; Bdf., Oppenberg (M).
Am. *praetermissa* Sahlbg.; hochalpin: Zirbitzk. 1 St. (K), Hschwg., Hgr. (M).
Am. *apricaria* Payk.; Selztal, Oppenberg (M).
Am. *fulva* Deg.; U. v. A. einzeln (K), Selztal, Bdf. (M), O.Zeiring 1 St. (E).
Am. *consularis* Duft.; Kaiserau 1 St. (K), Selztal, Bdf., Oppenberg (M), O.Zeiring 1 St. (E).
Am. *aulica* Panz.; U. v. A. n. selt., auch am Licht! (K), U. v. Landl, St. Lorenzen i. P. (K).
Am. *aulica* v. *Helleri* Gredl.; Bdf., Oppenberg (M).
Am. *cuniculina* Dej.; Kalkalpen von 1600 m aufwärts: Kaiserau, Heßhütte, Sengs.G., Voralpe, Zinödl, Kalblg. Gatterl (M), E. Rst. (K u. M), Zeyr.K. 3 St., Tot.Geb. 2 St. (K).
Am. *alpicola* Dej.; auf Urgestein hochalpin: Geierkogel (Hochalm), Zirbitzk., Gumpeneck, Stein a. M. einzeln (K), Hochhaide, Bst., Hschwg., Hgr., Schüttkogel (M).
Am. *nobilis* Duft.; Schneealpe 1 St. (Strobl) (det. Joanneum).
Am. *aequestris* Duft.; Bdf. 1 St. (M).
Stomis pumicatus Panz.; U. v. A. 1 St. (K), Bdf. (M).

Abax ater Vill. (?) v. *alpigradus* Schaub; U. v. A., Gams b. H. hfg. (K), Gesäuse, Tot.Geb. (K).
Ab. parallelus Duft.; Landl, Gams b. H. hfg. (K), O.Zeiring 1 St. (E).
Ab. ovalis Duft.; U. v. A., Gesäuse, Landl hfg. (K), Kamleralm 1 St. im Sept. unter Rinde (K).
Ab. carinatus Duft. O. Zeiring 1 St. (E).
Ab. carinatus v. (ssp.) *porcatus* Duft.; Windischgarsten (M).
Molops elatus F.; U. v. A., Gesäuse hfg., Gams b. H. (K), O.Zeiring 3 St. (E).
Mol. austriacus Ganglb. (früher v. von *piceus*, jetzt eigene Art!) U. v. A., Pyhrgas je 1 St. (K).
Pterostichus lepidus Leske; U. v. A. hfg., besonders an der Enns (K), Selztal (M).
Pterostichus lepidus a. *ferreus* Letzn. sind kupferfarbige oder erzfarbige Stücke (siehe Reitter Fauna Germ. 1. Bd.); hfg. unter der Stammform U. v. A. am Ennsufer (K).
Pt. cupreus L.; U. v. A., Gams b. H., Landl hfg. (in allen Farbschattierungen von schwarz bis blau u. grün) (K), O.Zeiring hfg. (E).
Pt. coerulescens L.; U. v. A., Gams b. H., auch Stein a. M.-Vorberge n. hfg. (K), O.Zeiring 1 St. (E).
Pt. vernalis Panz.; U. v. A. hfg. (K).
Pt. oblongopunctatus Fabr.; U. v. A. in Gebirgsgräben hfg. (K), Kaiserau 1 St. (K).
Pt. niger Schall.; U. v. A. hfg. (K), Liezen (M), O.Zeiring 1 St. (E).
Pt. vulgaris L.; U. v. A. n. selt., Gams b. H., Landl (K).
Pt. nigrita F.; U. v. A. hfg. in Gebirgsgräben, Gams b. H. (K).
Pt. anthracinus Illig; U. v. A., Gams b. H. n. selt. (K).
Pt. minor Gyllh.; U. v. A. im Moor 2 St. (K), Selztal (M).
Pt. interstinctus Sturm; Kapfenberg 1 St. (M).
Pt. strenuus Panz.; U. v. A. in den Wäldchen an der Enns hfg. (K).
Pt. diligens Sturm; U. v. A. 3 St. (K). Selztal, Oppenberg (M).
Pt. unctulatus Duft.; überall vom Tale bis in die obere Waldregion: Bdf., Oppenberg, Kaiserau Wald, Selztal (M), Hschwg., Stein a. M., Tot.-Geb., Zeyr.K., Zirbitzk. einzeln (K und M).
Pt. subsinuatus Dej.; sub- und hochalpin: Stoderzinken, Tot.Geb., Hhd., Zeyr.K., Stein a. M. n. selt. (K u. M), Gumpeneck 1 St. (K).

Pt. Illigeri Panz.; sub- und hochalpin, Tbt., Natterriegel, Tot.-Geb., Zeyr.K., Zirbitzk., Koralpe n. selt. (K), Stoderzinken, Sengs.G., Voralpe, Zinödl, Bst., Grieskogel (M).

Pt. pumilio Dej.; in der oberen Waldregion, Tbt., Voralpe (M).

Pt. aethiops Panz.; U. v. A., Gams b. H., Gesäuse n. selt. (K).

Pt. Kokeili Mill.; hochalpin: Zirbitzk. z. hfg. (K), Hochschwg., Schüttkogel (M).

Pt. Kokeili. a. pulchripes Reitt.; Zirbitzk. hfg. unter der Stammform (K), Steir. Tauern 1 St. (leg. Strobl), Hschwg. (M).

Pt. Ziegleri v. *noricus* Ganglb.; Stubalpe 1 St. (leg. Strobl) det. Joanneum.

Pt. lineatopunctatus Mill. Von 1700 m aufwärts, nur am linken Ennsufer: Hochmölbing, Pyhrgas, Sengs.G. (M), Hallermauern, Tot.Geb. b. Liezen n. selt. (K).

Pt. Burmeisteri Heer.; U. v. A. an feuchten Stellen unter Steinen, Hall b. A. (Eßlingufer), St. Lorenzen i. P., Gams b. H., Tot.Geb. (K), O.Zeiring 2 St. (E).

Pt. transversalis Fn.; U. v. A. u. Mühlau in Gräben hfg. (K), Gams b. H. (K), Bdf. (M).

Pt. Panzeri Panz.; hochalpin: Hallermauern, Tot.Geb., Rott. Tauern (K u. M), Seckaueralpen, Voralpe, Sengs.G. (M), Zeyr.K., E. Rst., überall hfg. (K), Landl 1 St. (K).

Pt. Panzeri v. *Heeri* Heer; Hallermauern (Natterriegel) 2 St. (K).

Pt. fasciatopunctatus Creutz.; U. v. A., Gesäuse in Gräben, Pleschalm bei 1700 m, Sulzkarhund n. selt. (K), O.Zeiring 1 St. (E).

Pt. Justusi W. Koralpe an der Wasserleitung gegen Wolfsberg bei 1900 m n. selt. (K).

Pt. maurus Duft.: hochalpin: Seckaueralpen, Hhd., Pyhrgas (M), Zinödl (K u. M), Zeyr.K., Hgr., Hschwg., E. Rst., Zirbitzk. überall hfg. (K).

Pt. maurus a. *erythromerus* Ganglb. (syn. von a. *rufofemoratus* Dalla Torre); seltener als die Nominatform. Rott. Tauern, Zirbitzk., Zeyr.K. (K u. M); am Seckauerzinken hfg., am am Zirbitzk. überwiegend (M).

Pt. maurus v. (a.) *biseriatus* Schaum.; Natterriegel, Bst. je 1 St. (K).

Pt. Jurinei Panz.; von 800 m aufwärts, sub- und hochalpin: Gesäuse, Bdf., Seckauer-Zinken (M), auf allen Bergen der Umgebung von Admont, Gesäuseberge, Rott. Tauern (K), Tot.Geb. bei Liezen (in verschiedenen Farbschattierungen: schwarz, bronze, stahlblau, grünlich) hfg. (K u M).

Pt. Jurinei a. *Zahlbruckneri* Dej. sind schwarze Stücke, überall hfg. unter der Stammform (K u. M).

Pt. Selmanni Duft.; Tbt. zahlreich (K u. M.), Admonterhaus 1 St. (K), U. v. A. 1 St., viel größer als die alpine Form (K), Sengs.G., Voralpe, Heßhütte, Pyhrnpaß; bei Windischgarsten im Tale schwarze Stücke hinter Fichtenrinde gefd. (M). Scheint in der Sparafeldgruppe zu fehlen! (M)

Pt. Selmanni v. (a) *juvenilis* Schaum.; Tbt., Landl, Sulzkarhund je 1 St. (K).

Calathus fuscipes Goeze; Selztal (M).

Cal. erratus Sahlb.; U. v. A. n. selt. (K).

Cal. melanocephalus L.; Admont und Umgebung einzeln, Zeyr.K. 1 St. (K), O.Zeiring 1 St. (E) Scharsdorf b. Trofaiach 1 St. (Sambs).

Cal. melanocephalus v. *alpinus* Dej.; T.Geb. (K u. M), Stoderzinken (M).

Cal. melanocephalus v. *noricus* Daniel; Zirbitzk. 3 St. (K).

Cal. micropterus Duft.; Selztal (M), Stein a. M., Tot.Geb., Koralpe, Scheiplalm je 1 St. (K), Selztal (M).

Synuchus nivalis Panz.; Selztal, Bdf. (M).

Agonum ruficorne Goeze (jetzt *Platynus ruficornis* Goeze); Krumau b. A. n. selt. (K).

Ag. obscurum Herbst (jetzt *Platynus obscurus* Hbst.); Selztal. im Moor (M), Bst. (K).

Ag. scrobiculatum F. (jetzt *Platynus scrobiculatus* F.); U. v. A. einzeln (K), Selztal, Bdf. (M).

Ag. assimile Payk. (jetzt *Platynus assimilis* Payk.); überall im Tale sehr hfg., auch am Apfelköder angetroffen (K).

Ag. impressum Panz.; U. v. A. (Ennsufer) selt. (K), Selztal (M).

Ag. sexpunctatum L.; U. v. A. hfg., 1 St. in Gams b. H. und 1 St. auch am Dörfelstein (K).

Ag. sexpunctatum a. *montanum* Heer; U. v. A. und Stein a. Mandl je 1 St. (K).

Ag. marginatum L.; Selztal, Gaishorn (M).

Ag. Mülleri Herbst; U. v. A., Gams b. H. einzeln (K), Kaiserau 1 St. (K).

Ag. Mülleri a. *coerulescens* Letzn.; Selztal (M).

Ag. viduum Panz.; U. v. A. hfg. (K).

Ag. viduum v. *moestum* Duft. (eigene Art!); U. v. A. hfg. unter der Stammf. (K).

Ag. antennarium Duft. (= *Europhilus antennarius* Duft.); Hieflau (M).

Ag. (Untergattung *Europhilus* Chd.) *micans* Nicol.; U. v. A. n. selt. (K), Selztal, Bärndorf (M).

Ag. fuliginosum Panz. (jetzt *Europh. fuliginosus* Panz.); U. v. A. (K), Selztal (M), seltner als die vorige Art!

Ag. piceum L. (jetzt *Europh. piceus* L.); Gaishorn, Bdf. (M).

Ag. gracile Gyllh. (jetzt *Europh. gracilis* Gyllh.); U. v. A. (K), Selztal, Bdf. (M), z. selt.

Ag. (jetzt *Europhilus*) *Thoreyi* Dej.; U. v. A. 1 St. (K), Selztal, Gaishorn (M).

Ag. (*Europh.*) *Thoreyi* a. *puellus* Dej.; Selztal (M).

Ag. dorsale Pontopp (jetzt *Platinus dorsalis* Pont.); Krumau b. A. n. selt. (K), Scharsdorf bei Trofaiach 1 St. (leg. Sambs),

Lebia cyanocephala L.; U. v. A. (K), Bdf. (M), seltener als *chlorocephala* Hoffm.

Leb. cianocephala a. *femoralis* Chd., Bdf. (M).

Leb. chlorocephala Hoffm.; U. v. A. n. selt., darunter 1 violettes St. am Hoffeld gefunden (K), O.Zeiring 2 St. (E).

Leb. crux minor L.; U. v. A., Gesäuse je 1 St. (K), Selztal, Oppenberg, Bdf. (M), O.Zeiring 1 St. (E).

Leb. crux minor a. *scutellata* Letzn.; Bdf. (M).

Lionychus quadrillum Duft.; Selztal, Bdf. (M).

Lion. quadrillum a. *bipunctatus* Heer, Bdf. (M).

Metabletus truncatellus L.; Selztal (M), überall hfg.

Dromius longiceps Dej.; Selztal, Bdf. (M).

Dr. linearius Ol.; Kraubath, Murtal (M).

Dr. agilis F.; Spitzenbachgr. b. St. Gallen (K), überall hfg. (M), O.Zeiring 1 St. (E).

Dr. fenestratus F.; Selztal, Strechen, Bdf. (M).

Dr. quadrimaculatus L.; Selztal, Bdf. (M).

Dr. quadrinotatus Panz. (Zenk.); Bdf., Selztal (M).

Dr. nigriventris Thoms. (v. von *melanocephalus* Dej.); Selztal, Bdf. (M).

Cymindis humeralis Geoffr.; U. v. Landl 1 St. (K), Selztal, Oppenberg (M).

Cym. coadunata Dej; Mautern (M).

Gym. vaporariorum L.; hochalpin: Seckauer Z., Hschwg., Bst., Tot.Geb., Tbt., Stod. Zinken (M), Kreuzkogel, Zeyr.K., Zirbitzkogel, Stein a. Maudl einzeln (K).

Aptinus bombarda Illig; Gams b. H. 1 St. (K), O.Zeiring 1 St. (E).

Haliplidae.

Haliplus obliquus F.; Selztal, Gaishorn, Wörschach (M).
Hal. confinis Steph.; Wörschach (M).
Hal. flavicollis Sturm; Wörschach (M).
Hal. laminatus Schall.; Admont 1 St. (leg. Strobl) det. Joanneum.
Hal. ruficollis Degeer; Selztal, Bdf. n. selt. (M).
Hal. (*ruficollis* v.) *Heydeni* Wcke. (jetzt eigene Art!); Selztal, Kaiserau, Bdf. (M).
Hal. fluviatilis Aubé; Selztal (M).
Hal. immaculatus Gerh.; Hohentauern 4 St. (leg. Strobl) det. Joanneum.
Hal. lineatocollis Marsh.; Bdf., Wörschach, einzeln (M).

Dytiscidae.

Hyphydrus ovatus L.; Selztal Gaishorn (M), einzeln.
Hygrotus inaequalis F.; Selztal (M).
Coelambus impressopunctatus Schall; U. v. A. 1 St. (K), Selztal (M).
Bidessus geminus F.; Stainach (M).
Hydroporus (= *Deronectes* Step.) *Sanmarki* Sahlbg.; Bdf. (M).
Hydr. (= *Deronectes* Step.) *Sanmarki* a. *rivalis* Gyll.; Bdf. (M).
Hydr. (jetzt *Graptodytes* Seidl) *pictus* F.; Selztal n. selt. (M).
Hydr. granularis L.; Selztal (M).
Hydr. erythrocephalus L.; Selztal, Bdf., einzeln (M).
Hydr. (jetzt *Graptodytes*) *lineatus* Deg.; Wörschach (M).
Hydr. angustatus Sturm; U. v. A. 1 St. (K), Wörschach (M).
Hydr. palustris L.; U. v. A. (K), überall hfg. (M).
Hydr. striola Gyll.; Selztal (M).
Hydr. marginatus Duft.; U. v. A. hfg. (K), Landl (K), Selztal (M).
Hydr. planus Fab.; Bdf. (M).
Hydr. nigrita F.; Admont (M), Kaiserau, Hhd., Schüttkogel (M).
Hydr. melanarius Sturm; Selztal, Bdf. (M).
Hydr. ferrugineus Steph.; Eberlsee am Griesstein (leg. Strobl) 1 St. det. Joanneum.
Laccophilus obscurus Panz. (= syn. zu *minutus* L.); Selztal (M).
Agabus guttatus Payk.; U. v. A. 2 St. (K), Selztal, Bdf. (M), O.Zeiring 3 St. (E).
Ag. biguttatus v. *nitidus* F.; Johnsbach 1 ♀ (leg. Strobl) det. Joanneum, Bdf. (M).
Ag. melanarius Aubé; U. v. Landl 1 St. (K), Admont, Kalbling-gatterl, Bdf. (M).

Ag. bipustulatus L.; U. v. A. hfg. (K), Selztal (M), O.Zeiring 2 St. (E).

Ag. Solieri Aub.; Hochhaide (M) (= eigene Art).

Ag. paludosus Fab.; Bärndorf (M).

Ag. neglectus Er.; Admont 1 St. (leg. Strobl) det Joanneum.

Ag. congener Payk. (Thunbg.); U. v. A. hfg. (K) und (leg. Strobl), Hochalm a. Geierkogel (Seckaueralpen) 1 St. (K).

Ag. affinis Payk.; Selztal, Windischgarsten (M).

Ag. Sturmi Gyllh.; U. v. A. hfg. (K).

Ag. undulatus Schrank.; Selztal (M).

Platanbus maculatus L.; Bdf., Scheiplsee am Bst. (M).

Ilybius fuliginosus F.; U. v. A. hfg. (K), O.Zeiring 1 St. (E).

Ilyb. subaeneus Er.; Wörschach (M).

Ilyb. ater Degeer; U. v. A. 1 St. (K), Selztal, Bdf., Wörschach (M).

Rhantus punctatus Geoffr. (syn. zu *pulverosus* Steph.); O.Zeiring z. hfg. (E).

Rhant. notaticollis Aubé; Admont 1 St. (leg. Strobl) det Joanneum, Gaishorn 3. VII. (M).

Rhant. exoletus v. *insolutus* Aub. (= a. *insolatus* Aubé); Admont n. selt. (K), Selztal (M).

Colymbetes fuscus L.; Admont 1 St. (leg. Strobl) det. Joanneum.

Graphoderes zonatus Hoppe; Selztal (M).

Acilius sulcatus L.; hfg. U. v. A. (K).

Dytiscus marginalis L.; U. v. A. hfg., auch abends ins Zimmer ans Licht geflg. (K). Im Schlamme eines abgelassenen Karpfenteiches (Wölger-Hall) fanden sich hunderte dieser Art. (K).

Dytis. marginalis v. (a.) ♀ *conformis* Kunze; U. v. A. n. selt. unter der Stammform (K).

Gyrinus (= subgen. *Gyrinulus* Zaitz.) *minutus* F.; Selztal (M).

Gyr. natator L.; U. v. A. n. selt. (K), Selztal, Bdf. (M).

Gyr. marinus Gyll., Gaishorn (M).

(Fortsetzung folgt.)